

Exkursion durch Österreich - Zyklus 7, 8.-12. Mai 2023

Im Rahmen des Universitätslehrganges „Risikoprävention und Katastrophenmanagement“ führte im Frühjahr 2023 der Jahrgang 7 die Fachexkursion durch. Ziele der Exkursion waren Kennenlernen von Risikomanagement und Katastrophenmanagement von Unternehmen, Behörden und Organisationen innerhalb und außerhalb Österreichs. Organisation und Leitung der Veranstaltung lagen in den bewährten Händen von Mag. Patrizia Kastenberger und Prof. Dr. Thomas Glade. Die lokalen Expert:innen und Vortragenden zeichneten sich durch hohe Fachkompetenz aus.

MACHLANDDAMM 9

Der 36,4km lange Machlanddamm erstreckt sich über 7 Gemeinden von der Mündung der Enns bei Mauthausen donauabwärts bis St. Nikola a.d. Donau. Bereits seit dem Mittelalter sind Hochwasserereignisse dokumentiert. Bei Starkniederschlägen im Jahr 2013 und den damit verbundenen Hochwässern bestand der Machlanddamm seine Feuertaufe und bot bestmöglichen Schutz für die Bevölkerung. Aufwändige Wartungsarbeiten sind ständig durchzuführen.

WIENER LINIEN 1

Die Wiener Linien streben Klimaschutz durch U-Bahn Ausbau an, es soll 75.000t CO₂ Einsparungen pro Jahr geben. Für effizientere Verbindungen entstehen 12 neue U-Bahn-Stationen. Wir besichtigten die Baustelle Matzleinsdorfer Platz inkl. Tunnelbaumaschine und Infrastruktur.

Gmunden 8

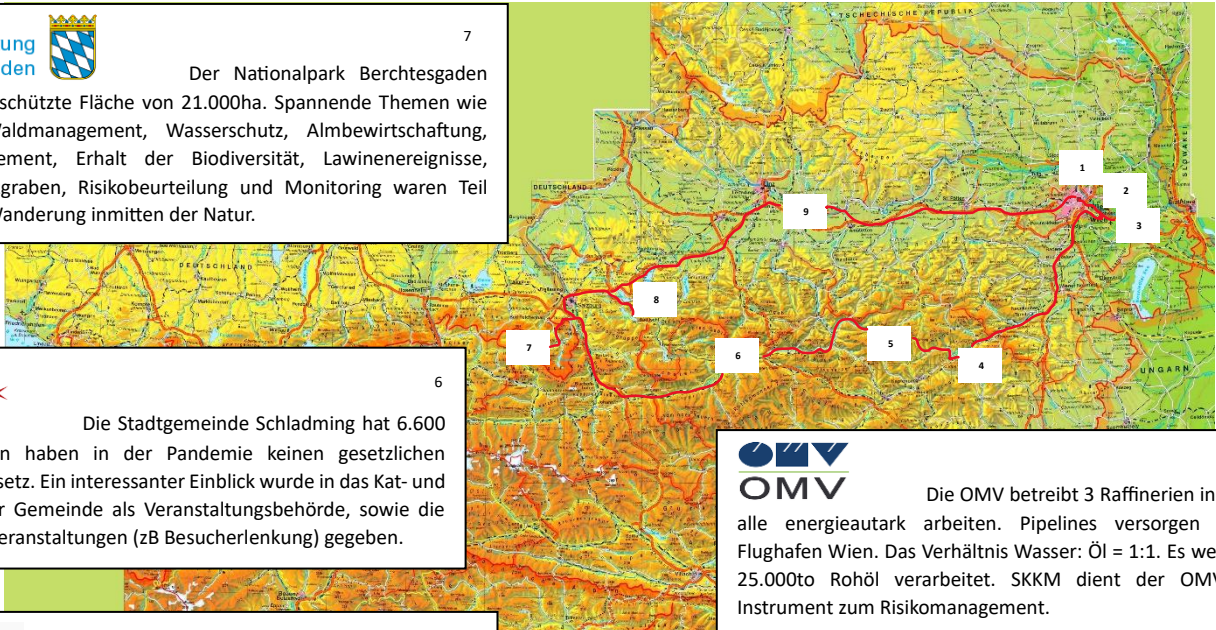
Im Kammerhofmuseum in Gmunden am Traunsee sind viele Objekte zur Geschichte rund um den Traunstein zu bestaunen. Die bereits seit dem Mittelalter bekannte Hangrutschung Gschlifgraben bedroht sowohl Siedlungs- als auch Naturraum und Infrastruktur. In den vergangenen Jahren wurde viel Geld in gut dokumentierte Forschungen und Schutzmaßnahmen investiert.

VIE Vienna International Airport 2

Österreichs modernste Feuerwache ist am Flughafen Wien. Hier stehen in 2 Feuerwachen 4 Panther 8x8 mit jeweils 16.500l Löschwasser. Der Airport hat 40.000 Brandmelder und 7.000 Feuerlöscher. Die Feuerwehr braucht 90 sec. zur Evakuierung eines Flugzeugs.

Nationalparkverwaltung Berchtesgaden 7

Der Nationalpark Berchtesgaden hat seit 1978 eine geschützte Fläche von 21.000ha. Spannende Themen wie Besucherlenkung, Waldmanagement, Wasserschutz, Almbewirtschaftung, Naturgefahrenmanagement, Erhalt der Biodiversität, Lawineneignisse, Felsstürze, Mühlsturmgraben, Risikobeurteilung und Monitoring waren Teil einer wundervollen Wanderung inmitten der Natur.



Schladming 6

Die Stadtgemeinde Schladming hat 6.600 Einwohner. Gemeinden haben in der Pandemie keinen gesetzlichen Auftrag, lt. Epidemiegesetz. Ein interessanter Einblick wurde in das Kat- und Krisenmanagement der Gemeinde als Veranstaltungsbehörde, sowie die Organisation bei Großveranstaltungen (zB Besucherlenkung) gegeben.

OMV 3

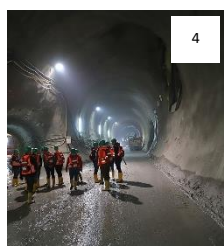
Die OMV betreibt 3 Raffinerien in Europa, die alle energieautark arbeiten. Pipelines versorgen direkt den Flughafen Wien. Das Verhältnis Wasser: Öl = 1:1. Es werden täglich 25.000t Rohöl verarbeitet. SKKM dient der OMV auch als Instrument zum Risikomanagement.

ZaB ZENTRUM BERG 5

Am Erzberg wurde ein Erdbeben-Trainingsgelände für Suchhunde und Einsatzkräfte geschaffen. Auch die internationale Katastrophenübung Ironore 2019 fand dort statt. Im Forschungszentrum ZaB stehen Tunnel im Endausbau für Sicherheitstrainings mit vollständiger Straßen- und Bahninfrastruktur.

ÖBB INFRA 4

Als Alternative zur Semmeringbahn baut die ÖBB einen 27km langen Eisenbahntunnel. Die 2 Röhren sind mit Nothaltestellen ausgerüstet. Die Baustelle ist in 3 Baulose aufgeteilt und ca. 400m unter Tage. Die 4,25 Mio m³ Aushubmaterial werden in der Deponie Longsgraben gelagert. Ca. 70.000 Pflanzen werden neu gepflanzt. Die Bauzeit beträgt etwa 18 Jahre.



Den ausführlichen Blog findet man hier:

